



PRESSEMITTEILUNG

17. März 2011

Preisträger des Reemtsma Liberty Award 2011 ist der dpa-Journalist Andreas Landwehr

In Berlin wurde Andreas Landwehr, dpa-Bürochef Peking, mit dem Reemtsma Liberty Award 2011 ausgezeichnet. Der Preis ist mit 15.000 Euro dotiert und wird von der Reemtsma Cigarettenfabriken GmbH in diesem Jahr zum fünften Mal vergeben.

„Landwehr ist ein Held des Alltags. Er ist seit 18 Jahren für Freiheit und Menschenrechte im Einsatz. Dabei stellt er nie seine eigenen Einschränkungen, sondern immer das journalistische Thema in den Vordergrund“, begründete die Jury diese Entscheidung. Seit 18 Jahren berichtet der „Nachrichtenhandwerker“, wie er sich selbst beschreibt, für die dpa aus China.

Mit einer fesselnden Rede von John Simpson CBE, World Affairs Editor BBC, einem der weltweit angesehensten Auslandskorrespondenten, wurde die feierliche Preisverleihung in Anwesenheit von rund 400 Gästen aus Medien, Politik und Wirtschaft in Berlin eröffnet.

Richard Gretler, Sprecher des Vorstands, Reemtsma

„Erneut gab es viele hochkarätige Bewerbungen für den Liberty Award. Wir bei Reemtsma sind stolz darauf, mit diesem Preis einen kleinen Beitrag für mehr Freiheit und Transparenz zu leisten.“

„Mit Andreas Landwehr wurde ein Journalist ausgezeichnet, der konsequent und konstant für Freiheit, Transparenz und Menschenrechte eintritt.“

Erst kürzlich hat Bundesaußenminister Guido Westerwelle die chinesische Regierung wegen der Festnahme des örtlichen Stern-Korrespondenten kritisiert und aufgefordert, die freie Berichterstattung für Medienvertreter zu gewährleisten. Eine wichtige Grundlage der Meinungsbildung in Deutschland war dabei die Berichterstattung von dpa China.“

„Auch die aktuellen Ereignisse im mittleren und fernen Osten zeigen, welche Bedeutung Pressefreiheit hat.“

„Besonders freuen wir uns, dass wir dieses Jahr mit John Simpson eine journalistische Legende als Gastredner gewinnen konnten. Ob Irak, Afghanistan oder Kosovo – BBC Korrespondent John Simpson hat aus fast allen Krisenregionen dieser Welt berichtet. Erst jüngst hat er live vom Tahir-Platz in Kairo den politischen Umsturz in Ägypten kommentiert und berichtete täglich aus Libyen.“

Weitere Nominierte:

Karin Assmann (SPIEGEL TV)

Wolfgang Bauer (Freier Journalist)

Susanne Koelbl (SPIEGEL)



Vita des Preisträgers:

Andreas Landwehr wurde 1959 in Düsseldorf geboren. Studium 1978 bis 1983 in Bonn und Taipeh. Seit 1984 bei der Nachrichtenagentur dpa. Stationen dort: Düsseldorf, Hamburg, Washington. Seit 1993 ist Landwehr als dpa-Bürochef in Peking zuständig für die Volksrepublik China, Taiwan, Hongkong und Nordkorea.

Knapp drei Monate vor der Festnahme des Friedensnobelpreisträgers Liu Xiaobo spricht Landwehr ein letztes Mal mit ihm. Der Bürgerrechtler kritisiert den Missbrauch der Olympischen Spiele für die Propaganda, fordert Reformen und Meinungsfreiheit. „Es muss ein Ende haben, dass Wörter Verbrechen sein können“, heißt es in der „Charta 08“, für die er zu elf Jahren Gefängnis verurteilt wird.

Mitglieder der Jury:

Prof. Dr. Günter Bentele, Universität Leipzig

Prof. Dr. Wolfgang Donsbach, TU Dresden

Tina Hassel, Leiterin der Programmgruppe Ausland Fernsehen, WDR

Dr. Wilm Herlyn, Journalist

Joachim Holtz, Journalist

Helmut Markwort, Herausgeber FOCUS

Dagmar Reim, Intendantin Rundfunk Berlin-Brandenburg

Dr. Hajo Schumacher, Journalist und Autor

Hartmann von der Tann, Journalist

Mehr Informationen unter: www.liberty-award.de.

Für weitere Informationen wenden Sie sich gerne an:

Svea Schröder

Pressesprecherin

Reemtsma Cigarettenfabriken GmbH

Max-Born-Str. 4 - 22761 Hamburg

Telefon: +49 (0) 40 8220 1088

Fax: +49 (0) 40 8220 1113

Email: Svea.Schroeder@reemtsma.de

www.reemtsma.com